

Das sagt Rudi über sein Buch „Ein anderer Weg“

Ausgangspunkt des Buches ist, dass ich zwischen 1971 und 1976 mehrmals die Chance hatte, mein Glück im Profifussball zu versuchen. Ich habe aber meinen eingeschlagenen beruflichen Weg als Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft weiterverfolgt.

Inhaltlich befasst sich das Buch mit meinem Zuzug aus dem Emsland ins Ruhrland (Ruhrgebiet), den Wohn- und Lebensverhältnissen nach dem 2. Weltkrieg, dem Straßenfußball, der Entwicklung des Ruhrlandes, dem Mythos um den FC Schalke 04, der kapitalistischen Entwicklung im Fußball wie aber auch in der Wirtschaft und etlichen weiteren gesellschaftlichen Themen.

Von 1962 bis 1979 habe ich aktiv für den FC Schalke 04 gespielt. 1979 bin ich dann dem TSV Feldhausen beigetreten. Bis zu meinem Ausscheiden 1984 haben wir unter dem Vereinsvorsitzenden Rudolf Königshausen zwei Aufstiege feiern können.

Wichtig erscheint mir der Hinweis, dass durch einen etwaigen Erlös aus dem Buchvertrieb vorrangig zwei Hilfsorganisationen unterstützt werden sollen, und zwar Brot für die Welt und der Internationale Hilfsfonds. Wir haben seit dem Jahr 1993 Patenschaften für Kinder in Zimbabwe übernommen. Vier Kindern haben wir bisher so zu Schul- und Ausbildung verhelfen können.

